



BIBLIOTHEK „Oswald von Wolkenstein“

JAHRESBERICHT 2021

Auch das abgelaufene Jahr 2021 war für die Bibliothek, wie für alle anderen kulturellen Einrichtungen, kein einfaches Jahr. Corona bestimmte die Regeln, der Alltag war nicht der gewohnte, Regeln wurden festgelegt und wieder angepasst, keine Woche war wie die andere. Und dennoch hat jeder versucht das Beste daraus zu machen und den Bedürfnissen aller gerecht zu werden. So auch unsere Bibliothek.

Anders als im Jahr zuvor, konnte unsere Bibliothek glücklicherweise ihren Dienst wie gewohnt anbieten, ohne Schließungen oder Kürzungen der Öffnungszeiten. Wir haben versucht über die Bibliothek etwas Normalität in den Alltag zu bringen. An den gewohnten Öffnungszeiten konnten alle interessierten Leserinnen und Leser in die Bibliothek kommen und sich Medien ausleihen und zurückbringen, durch Vorweisen des Green Passes konnten sie sich auch länger in der Bibliothek aufhalten.

Einzig eine Einschränkung hat man auch 2021 weiter beibehalten, um dem Virus entgegenzuwirken und zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen zu treffen: Kinder durften sich zwar in der Bibliothek aufhalten, ein Buch durchblättern und sich etwas aussuchen und mit nach Hause nehmen, sie durften sich aber nicht an einen Tisch setzen und Gesellschaftsspiele spielen. Die Spiele wurden, wie bereits im Vorjahr, nur zur Ausleihe und nicht zum Spielen vor Ort angeboten.

Dass die Bibliothek dennoch einen wichtigen Platz im Gemeindeleben einnimmt, zeigen die erfreulichen Ausleihzahlen, wie wir am 31. Dezember 2021 der Statistik entnehmen konnten: **17.240 Besucher** sind im Jahr 2021 in die Bibliothek gekommen, **über 13.300 Medien** wurden entliehen, so viele wie schon seit mehreren Jahren nicht mehr.

Da die Schul- und Kindergartenklassen nicht in die Bibliothek kommen konnten, hat die Bibliothek regelmäßig **Schulkisten** für die einzelnen Klassen und Kindergartengruppen zusammengestellt und diese immer wieder ausgetauscht und neu gefüllt. Dabei wurde auch auf Buchwünsche der Lehrpersonen sowie laufende Projekte eingegangen.

Dank sinkender Infektionszahlen im Laufe des Sommers und der Rückkehr zu mehr Normalität, hat man einige Veranstaltungen gewagt, natürlich immer unter Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen (Mundschutz, Abstand, Green Pass...):

Wie bereits in den letzten Jahren wurden die **Sommerleseaktionen** der Grund- und Mittelschule angeboten. Im Rahmen des **Tages der Bibliotheken** wurde in Zusammenarbeit mit den anderen Bibliotheken im Tal eine **Vorlesewoche** organisiert. Auch die Reihe „**Kennst du schon...?**“ wurde wieder aufgegriffen, sodass den Kindern bekannte Buchreihen schmackhaft gemacht werden konnten.

Auch den Erwachsenen wollte man etwas bieten, und so wurde eine Buchvorstellung organisiert: „**Folge deinem Bauchgefühl**“ mit Johanna Fischer.

Nicht fehlen durfte natürlich der traditionelle **Bücherflohmarkt** in St. Ulrich, der auch diesmal sehr gut angekommen ist.

Auch die Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ wollte man beibehalten und konnte erneut zahlreiche Pakete an die Organisatoren weiterleiten.

Da schon seit längerer Zeit der Gedanke im Raum stand ein **Maskottchen** für die Bibliothek zu entwerfen, hat man diese Aufgabe einer Grundschulklasse übertragen. Aus den vielen schönen Ideen wurde ein kleiner Panda als zukünftiges Maskottchen ausgesucht. Es wurden auch Namensvorschläge für den kleinen lesenden Pandabären gesammelt. In den nächsten Wochen soll im Rahmen der Generalversammlung der geeignete Name festgelegt werden.

Man kann sagen, dass unsere Bibliothek trotz Einschränkungen und ständig wechselnder Regelungen auf ein **erfolgreiches Jahr** zurückblicken kann und dies vor allem dank der zuverlässigen Mithilfe unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen.

Auch der Gemeindeverwaltung und dem gesamten Bibliotheksvorstand sei Dank für die wertvolle Unterstützung.

Ein abschließender Gedanke geht an unsere langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin **Evi Perathoner**, die uns im April 2021 ganz plötzlich viel zu früh verlassen hat. Ihr Fleiß, ihre offene Art und ihre wertvolle Mitarbeit haben unsere Bibliothek und unsere Teamarbeit geprägt und wird uns noch lange fehlen.